



# Ducato Wohnmobil 2021

**Gifhorn, Lk. Gifhorn (NI).** Der Fiat Ducato Professional wird mit vielen neuen Funktionen im Juni 2021 vorgestellt und ergänzt damit die im April erfolgte Einführung des E-Ducato, des ersten vollelektrischen Nutzfahrzeugs der Stellantis-Gruppe.

Die leichten Nutzfahrzeuge sind für die harte Profiarbeit und als Freizeitfahrzeuge konzipiert. Mit den Neuerungen wird er auf das erweiterte Europa vorgestellt.

Der New Ducato knüpft an 40 Jahre Tradition und Markterfahrung sowie an eine Erfolgs-Story als Marktführer an, die ihn 2020 mit etwa 150.000 verkauften Einheiten zum meistverkauften leichten Nutzfahrzeug in Europa werden ließ (Quelle: Dataforce), mit einem Wachstum um acht Prozent im Vergleich zu 2019. Außerdem wählen ihn Nutzer aus ganz Europa seit nunmehr 13 Jahren in Folge zum „Besten Reisemobil-Basisfahrzeug“.

Darauf aufbauend ist der New Ducato für das Modelljahr 2021 bereit, den Kunden seine traditionellen Stärken zusammen mit praktischen und funktionalen Innovationen neu anzubieten.

Optisch macht sich dies mit der neu gestalteten Frontpartie bemerkbar, die das neue, großzügige Fiat-Logo im Vintage-Stil trägt. Der neue Kühlergrill und die Motorhaube verstärken den Eindruck von Robustheit, während die LED-Scheinwerfer sportliches Design mit im Vergleich zu Halogen-Leuchten dreißig Prozent hellerer Lichtausbeute verbinden.



Der Innenraum zielt auf verbesserte Lebensqualität an Bord und Benutzerfreundlichkeit ab. Das kleinere Lenkrad mit integrierten Bedienelementen verschafft zusammen mit der elektrischen Feststellbremse mehr Platz auf dem Fahrersitz, während die Türverkleidungen zusätzliche Staufächer bereit halten und die Klimaautomatik verbessert wurde. Die Einführung des schlüssellosen Zugangs und Starts sorgt für mehr Benutzerfreundlichkeit.



Eine weitere Neuerung sind die vollständig digitalen Cockpit-Instrumente mit einem hohen Maß an Flexibilität zur individuellen Darstellung ganz nach dem Bedarf der Fahrer. Hinzu kommen die neuen Uconnect-Schnittstellen mit Bildschirmen bis zu 25,4 Zentimetern Bildschirmdiagonale, ein Satelliten-Navigationssystem inklusive TomTom 3D-Karten und integriertem drahtlosen Apple CarPlay/Android Auto\*.



Auch in puncto Leistung wurde der New Ducato komplett aufgefrischt und bietet nun Motoren der Emissions-Norm Euro 6D Final und mit Drehmoment-Werten von bis zu 450 Newtonmetern. Die neuen Multijet3-Turbodiesel-Motoren verbessern die Effizienz durch Gewichtsreduzierung zugunsten der Ladekapazität und durch Senkung von Verbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen. Langlebigkeit und Komfort sind dank geringerer Vibrations- und Geräuschentwicklung im Vergleich zur vorherigen Motorengeneration verbessert. Das Motorenprogramm ist in den vier Leistungsstufen 120, 140, 160 und 180 mit einem neuen Sechsgang-Schaltgetriebe und mit dem „9Speed“-Wandler-Automatikgetriebe für die Versionen mit 103 kW (140 PS), 118 kW (160 PS) und 132 kW (180 PS) erhältlich. Fast die Hälfte der Reisemobilisten wählt „9speed“.



Für leichteres Manövrieren zum Beispiel beim Ein- und Ausparken mit dem Reisemobil auf Basis eines New Ducato wick die herkömmliche Servolenkung einem selbstregulierenden, elektrisch unterstützten Lenkungs-Antrieb. Die traditionelle „All-Forward“-Architektur des Ducato sorgt weiterhin für sehr hohe Zuladung und kleinen Wendekreis, die selbstnivellierende Luftfederung generell für einen höheren Fahrgastkomfort.

Mit seiner vollständig erneuerten elektrischen Architektur integriert der Neue Ducato ein komplettes neues Angebot an Fahrerassistenz- und Sicherheitssystemen. Von der Geschwindigkeitsbegrenzung bis zur Brems-Steuerung bei vom Fahrer zunächst unbemerkten Hindernissen wie Fußgängern und Radfahrern, von der Verkehrszeichen-Erkennung bis zur Überwachung der Aufmerksamkeit des Fahrers, bis hin zur adaptiven Geschwindigkeitsre-



gelung mit Stopp & Go-Funktion, dem Spurhalte-Assistenten und dem Stau-Assistenten, wobei letzterer die aktive Kontrolle über die Fahrtrichtung des Fahrzeugs unter Berücksichtigung der Verkehrsbedingungen übernimmt. Hinzu kommen ein Fach zum kabellosen Aufladen kompatibler Mobiltelefone und der digitale Innenspiegel, der den Bereich hinter dem Fahrzeug mittels einer Rückfahrkamera in die Spiegelfläche des Rückspiegels projiziert.



Nicht zuletzt ist der New Ducato auch bei der Konnektivität auf dem neuesten Stand – über das Uconnect-System, das auf vielfältige Weise erweitert werden kann: fiat Uconnect™ Services und die FIAT App ermöglichen es, das Fahrzeug direkt von mobilen Endgeräten aus zu verwalten und zu überwachen.

Die Gemeinschaft der Besitzer von Reisemobilen auf Ducato-Basis ist mittlerweile auf über 500.000 Mitglieder gewachsen, die häufig in ganz Europa unterwegs sind und den Ducato wegen seiner traditionellen Eigenschaften wie Geräumigkeit, Komfort, Zuverlässigkeit und Fahrfreundlichkeit gewählt haben. Ihnen widmet Fiat Professional seit Jahren eine ganze Welt spezifischer Services für einen Tourenurlaub in Sicherheit und in Kontakt mit der Natur. Die so sehr geschätzten Qualitäten des Ducato verbessern die neuen Ausstattungen und Funktionen für das Modelljahr 2021 weiter.

Um seine Ducato-Nutzer jeden Moment ihres Urlaubs in Ruhe genießen zu lassen, bietet der Fiat Professional seit Jahren einen kostenlosen telefonischen Assistenzdienst ausschließlich für Reisemobilisten, in 51 Ländern und 15 Sprachen. Er hilft bei Pannen, aber auch bei touristischen Informationen (00800-3428-1111). Verschiedene Dienstleistungen können über die Website <https://www.fiatcamper.com> abgerufen werden. Facebook- und Instagram-Seiten sind ebenfalls live, um die Bildung einer echten Community und den Austausch von praktischen Informationen und Meinungen zu fördern, um das Beste aus der Freiheit des Reisens in einem Reisemobil auf Ducato-Basis zu machen.

Ebenfalls aus der digitalen Welt kommt die umwälzendste Neuigkeit sowohl für Reisende als auch für den Reisemobilhersteller: Ein virtueller 3D-Showroom ist jetzt online, der über alle Neuigkeiten in der Welt des Ducato informiert und der Besucher vollständig in die Welt der Fahrzeuge für Freizeit und Tourismus eintauchen lässt: <https://www.fiatcamper.com/en/virtual-showroom>



Um die zunehmende Relevanz der Branche zu unterstreichen, begleitet eine Werbekampagne die Einführung der neuen Ducato-Features für 2021. Ausgehend von den Veränderungen und Entwicklungen in den letzten 40 Jahren seit der ersten Produktion des Ducato, soll sie hervorheben, wie der Ducato die Suche nach Schönheit, Freiheit und Glück unterstützt hat.

Text: stellantis.com, Fotos: stellantis.com

#### Technische Daten:

##### Fiat Ducato 2.2 180 Multijet 3 Maxi L2H2

Länge 5.410 mm

Breite: 2.050 mm

Höhe: 2.540 mm

Radstand: 3.450 mm

Antrieb: R4-Diesel, 2184 ccm, VGT-Turbolader, Frontantrieb, Neun-Stufen-Automatik

Max. Leistung: 180 PS (132 kW) bei 3.500 U/min

Max. Drehmoment: 450 Nm bei 1.500–1.750 U/min

Verbrauch (WLTP): 8,9–9,5 Liter

CO<sub>2</sub>-Ausstoß: 232–251 g/km

Testverbrauch: 9,5 Liter

Leergewicht: 2.020 kg

Ladevolumen: 13 Kubikmeter

Nutzlast: 1.480 kg

Zul. Gesamtgewicht: 3.500 kg



auch konservative Bediener auf ihre Kosten kommen – dachten wir. Denn irgendwann fiel klammheimlich der DAB-Empfang aus. Diesem Bug entgegen stehen eine logische Menüführung und schnelle Reaktion. Auch die Sprachsteuerung zeigt sich treffsicher.

Für diese Ausstattung fallen jedoch Zusatzkosten an.

Eine Neun-Stufen-Automatik ist auf den kräftigen Selbstzünder ausgerichtet und bewegt den 3,5-Tonner zügig fort. Die neue Lenkung ist präzise und unterstützt die Wendigkeit des Fahrzeuges.

Der Ducato mit 1.480 Kilogramm Nutzlast, ohne Ausbau, bietet mit 3.120 mm Innenraumlänge eine solide Basis für einen Camper und von der Ausstattung her, gegen Mehrkosten, ein gutes Reisemobil.

Außen wurde der Ducato in seiner achten Generation nur etwas nachgeschminkt, innen neue Technik integriert: Mit LED-Scheinwerfern passt sich der große Transporter den Gepflogenheiten der modernen Automobilwelt an. Spannend wird es erst im Innenraum: Hier sorgen neue Formen für ein gelungenes Ambiente. Nicht zuletzt das schicke Drei-Speichen-Lederlenkrad samt Schaltknäuf macht viel mehr Spaß als das gigantische Volant des Vorgängers. Auch die Sitze sind komfortabel und für längere Strecken bedenkenlos einsetzbar.

Beim Infotainment hat Fiat ebenfalls stark nachgebessert: Ein Zehn-Zoll-Infotainmentsystem mit hochauflösendem Bildschirm prangt im Armaturenbrett und passt sich farblich dem Design der Tachoelemente an. Zuständig für dessen Funktion ist Software von Tom-Tom, damit dürften sowohl technikaffine als



Text: Horst-Dieter Scholz / Dennis Gauert,  
Fotos: Dennis Gauert, Filmgrundlagen: Fiat